

OSTTHÜRINGER Zeitung

FDJ-Aufmarsch stößt in Jena auf breite Ablehnung

Thomas Beier 04.07.2020, 16.38

Jena.

Besonders die „Parole 30 Jahre sind genug“ kommt parteiübergreifend nicht gut an. Revolution und Sozialismus gab es schon in Jena.



Der Aufmarsch der Freien Deutschen Jugend (FDJ) hat in Jena am Sonnabend breiten politischen Gegenprotest bewirkt. Knapp 50 FDJ-Sympathisanten waren aus den alten Bundesländern nach Jena gekommen.

Foto: Thomas Beier

Erstmals seit vielen Jahren hat es am Wochenende in Jena breiten politischen Protest gegeben. Ein parteiübergreifendes Bündnis stellte sich einem Demonstrationszug der Freien Deutschen Jugend (FDJ) entgegen. Die knapp 50 FDJ-Sympathisanten waren aus den alten Bundesländern nach Jena gekommen, wo die FDJ seit 1951 verboten ist. Jena sollte erobert werden, hieß es im Vorfeld der Aktion, um von hier aus „Revolution und Sozialismus“ voranzubringen.